

Code of Conduct

Unsere Leitprinzipien





Liebe Mitarbeitende

In Euren Händen haltet Ihr den Code of Conduct der Hamburg Commercial Bank („Verhaltenskodex“). Er gilt für alle mit dem Hamburg Commercial Bank-Konzern verbundenen Unternehmen. Der Verhaltenskodex ist ein hilfreicher Leitfaden, der uns unterstützt, mit höchster Integrität und ethischem Verhalten zu handeln. Wir tun das Richtige – auch wenn es nicht einfach ist. Wir tolerieren kein unethisches Verhalten und halten uns an Wortlaut und Geist der Gesetze und Vorschriften in allen Orten, an denen wir geschäftlich tätig sind. Der Code of Conduct basiert auf Gesetzen, Vorschriften und HCOB-Richtlinien, die für uns gelten, ist jedoch nicht vollständig – es gibt kein einzelnes Dokument, das in jeder Situation genau vorgibt, was richtig oder falsch ist. Diese Guideline kann jedoch als Orientierungsmaßstab dienen, solltest Du unsicher sein, wie Du in bestimmten Situationen handeln sollst. Von allen Mitarbeitenden wird erwartet, persönliche Urteilsfähigkeit einzusetzen, ehrlich und integer zu handeln sowie ein hohes Maß an Verantwortungsbewusstsein bei alltäglichen Entscheidungen zu zeigen. Bei Unsicherheit sollte Unterstützung bei der jeweiligen Führungskraft oder dem lokalen Head of Compliance eingeholt werden. Die Nichteinhaltung des Kodex oder anderer Richtlinien bzw. Verfahren stellt eine schwerwiegende Angelegenheit dar – unabhängig von den Gründen. Verstöße können erhebliche Konsequenzen für Mitarbeitende und die Hamburg Commercial Bank haben. Für Mitarbeitende können sie disziplinarische Maßnahmen nach sich ziehen, einschließlich Kündigung und auch strafrechtliche Verfolgung. Für das Unternehmen können Verstöße zu Bußgeldern und Reputationschäden führen. Der Vorstand und das Management üben hierbei eine Vorbildfunktion aus („tone from the top“).

Der Code of Conduct ist dabei nicht nur von rechtlicher, sondern auch von erheblicher wirtschaftlicher Bedeutung. Seine Einhaltung stärkt maßgeblich die Reputation der Hamburg Commercial Bank bei Kund:innen, Kapitalgeber:innen, Aufsichtsbehörden, Ratingagenturen, Öffentlichkeit, Beschäftigten und Anteilseignern. Zur Unterstützung und Stärkung eines gemeinsamen Verständnisses zu den Inhalten des Code of Conduct bietet die Hamburg Commercial Bank entsprechende Schulungen an. Gerade für uns als privatisierte Geschäftsbank ist es wichtig, dass wir in einem sich rasch entwickelnden Markt immer rechtmäßig handeln und sich alle unserer persönlichen Integrität sicher sein können.

Liebe Mitarbeitende, der Code of Conduct gibt Euch Orientierung sowie Handlungssicherheit. Nutzt dies! Unsere Unternehmenskultur ist die Summe aller Verhaltensweisen und entscheidend dafür, wie wir unsere Geschäftsstrategien erreichen. Eure persönliche Integrität ist ein entscheidender Beitrag, um Risiken zu vermeiden und zum Erfolg der Hamburg Commercial Bank beizutragen. Mit dem Code of Conduct zeigen wir, wie wir die hohen Ansprüche unserer Unternehmenswerte leben.

Der Vorstand
Hamburg, im Januar 2026

Was bedeutet das für mich?

Im Rahmen Deiner täglichen Arbeit solltest Du Dir neben der Lektüre dieses Dokuments auch folgende Fragen stellen:

- Ist mein Handeln angemessen und steht es im Einklang mit dem Code of Conduct?
- Kann ich für meine Entscheidung und auch deren Folgen einstehen?
- Liegt meine Entscheidung im langfristigen Interesse der Bank?

Inhaltsverzeichnis

01. Integrität und Ethik	05
02. Kund:innen, Mitarbeitende und Gesellschaft	07
03. Risikomanagement, Finanzen und Steuern	09
04. Interessenkonflikte	10
05. Insiderwissen und Kundenschutz	11
06. Geldwäsche, Terrorismusfinanzierung und Finanzsanktionen	13
07. Strafbare Handlungen	14
08. Informationssicherheit, Datenschutz und Kommunikation	15
09. Einhaltung des Code of Conduct	16
Kontaktstellen	17
Impressum	18

01. Integrität und Ethik

Wir stehen für Toleranz und Gleichstellung!

Integres Verhalten der Einzelnen, das sich nach hohen ethischen Maßstäben richtet, stellt für uns die Basis für eine vertrauensvolle und partnerschaftliche Zusammenarbeit dar

Wir treten entschieden jeglicher Form der Diskriminierung, Belästigung, Bedrohung oder sonstigen feindseligen oder missbräuchlichen Verhaltens entgegen. Wir dulden keine falschen und böswilligen Aussagen oder Handlungen, die unseren Kund:innen, Mitarbeitenden unseres Instituts, Arbeitskräften in der Wertschöpfungskette, Anteilseignern, der Bank oder der Gesellschaft schaden könnten.

Wir akzeptieren keine Diskriminierung aufgrund von Alter, ethnischer Herkunft und Nationalität, Geschlechts und geschlechtlicher Identität, körperlicher und geistiger Fähigkeiten, Religion und Weltanschauung, sexueller Orientierung, sozialer Herkunft sowie Familienstandes, Schwangerschaft oder anderer Eigenschaften.

Wir positionieren uns klar gegen jegliches extremistische oder antisemitische Verhalten und Gedankengut. Damit in Verbindung stehende verfassungswidrige Zeichen, Symbole oder Codes sind unvereinbar mit unseren Unternehmenswerten. Nachweisbare Fälle eines extremistischen oder antisemitischen Verhaltens werden wir sanktionieren und die (straft-) rechtliche Verfolgung initiieren.

Die Einhaltung von Gesetzen und Vorschriften ist Teil unserer unternehmerischen Verantwortung

Die Einhaltung von Gesetzen und Vorschriften in den Rechtsordnungen, in denen wir tätig sind, ist untrennbar mit unserer unternehmerischen Verantwortung und unseren Unternehmenswerten verbunden. Hierfür gelten in der Hamburg Commercial Bank umfassende Regelungen, die regelmäßig an veränderte und neue Geschäftsprozesse und/oder -aktivitäten angepasst werden und von uns stets zu beachten sind.

Die für unsere Bank relevanten nationalen und internationalen gesetzlichen sowie aufsichtsrechtlichen Bestimmungen sind unabhängig vom Code of Conduct zu beachten. Wir achten Menschenrechte einschließlich der Arbeitnehmerrechte und Rechte der Arbeitskräfte in der Wertschöpfungskette und positionieren uns in unseren Tätigkeiten gegen Menschenhandel, Zwangs- oder Pflichtarbeit und Kinderarbeit.

Wir nehmen unsere beruflichen Aufgaben und die damit verbundene Verantwortung innerhalb und außerhalb der Bank stets mit größtmöglicher Professionalität, Kompetenz, Sorgfalt und Integrität wahr. Dabei respektieren wir die Rechte anderer und unterlassen alles, was unseren Kund:innen, der Hamburg Commercial Bank und unseren Kolleg:innen Schaden zufügen könnte.

Dies gilt nicht nur während der Arbeitszeit, sondern auch bei außerdienstlichen Aktivitäten, wenn sie die Belange der Hamburg Commercial Bank berühren oder wenn wir von Dritten als Repräsentant:in unserer Bank wahrgenommen werden könnten.

Wir begreifen die Einhaltung des Code of Conduct als eine gemeinsame Aufgabe

Die Einhaltung des Code of Conduct ist für uns ein fortlaufender Prozess, bei dem wir uns gegenseitig unterstützen. Gemeinsam mit den Fachbereichen

identifiziert der Unternehmensbereich Compliance die für die Hamburg Commercial Bank wesentlichen, relevanten Regelungen und Vorgaben und wirkt darauf hin, dass deren Einhaltung durch die Fachbereiche sichergestellt wird. Wir wissen, dass sich die Ansprüche an unser Verhalten mit unserer Geschäftstätigkeit weiterentwickeln. Dies beziehen wir in unser tägliches Handeln ein. Wir informieren uns über Änderungen der Regelungen und Vorgaben in unserem Arbeitsbereich und wenden diese fristgerecht an.

Was bedeutet das für mich?

- Ich stelle sicher, dass meine Entscheidungen und mein Handeln mit dem Code of Conduct, dem anwendbaren Recht und den für die Bank geltenden Vorschriften im Einklang stehen.
- Ich achte auf die Einhaltung der schriftlich fixierten Ordnung wie Organisations- und Kompetenzrichtlinien und Prozessbeschreibungen.
- Ich kenne und handle jederzeit nach den Werten unseres Code of Diversity.
- Ich bin mir in meinem Handeln und meinen Entscheidungen stets möglicher Reputationsrisiken bewusst. In Zweifelsfällen konsultiere ich die Reputationsrisikoricthlinie.
- Ich stelle bei meinen Äußerungen im Internet und in sozialen Medien / Netzwerken im Rahmen meiner Möglichkeiten sicher, dass der Hamburg Commercial Bank kein Schaden zugefügt wird.
- Bei Fragen und Auffälligkeiten wende ich mich an meine Führungskräfte oder an Unternehmensbereich Compliance. Für Beratung im Rahmen des Hinweisgebersystems wende ich mich an den unabhängigen Ombudsmann. Kontaktdaten dazu stehen auf der letzten Seite dieses Code of Conduct.

02. Kund:innen, Mitarbeitende und Gesellschaft

Wir engagieren uns für unsere Kund:innen

Für uns stehen unsere Kund:innen im Mittelpunkt. Wir unterstützen die Unternehmen in langfristiger Partnerschaft. Wir kennen das Geschäftsumfeld, in dem unsere Kund:innen agieren, und bieten ihnen Lösungen, die ihren Bedürfnissen entsprechen. Unsere Zusammenarbeit beruht auf Teamgeist, Vertrauen, Zuverlässigkeit, Verbindlichkeit, Ehrlichkeit, Vernunft und Selbstbewusstsein – nach außen wie nach innen.

Wir schätzen das Engagement unserer Mitarbeitenden sehr

Wir fördern ein motivierendes und respektvolles Arbeitsumfeld, in dem die Mitarbeitenden ihr gesamtes Potenzial einbringen können. Wir möchten hoch qualifizierte und engagierte Mitarbeitende gewinnen, fördern und an die Bank binden. Wir sind überzeugt, dass uns die Vielfalt unserer Kolleg:innen mit ihren unterschiedlichen Ansichten und Fähigkeiten bereichert.

Wir gewährleisten eine sichere Arbeitsumgebung und halten die vor Ort geltenden Gesetze und Vorschriften zur Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz ein.

Wir halten alle anwendbaren Gesetze zur Chancengleichheit ein und verpflichten uns, unser Verhalten und Handeln an den Code of Diversity auszurichten.

Wir reagieren unverzüglich auf und bearbeiten umgehend Beschwerden von Kund:innen

Wir sind verpflichtet, umgehend auf Beschwerden von Kund:innen zu reagieren. Beschwerden können direkt von Kund:innen oder indirekt in jeglicher Form, wie zum Beispiel per Brief, Telefon, E-Mail, persönlich oder über das Hinweisgeberportal eingereicht werden.

Wir haben einen internen Beschwerdeprozess implementiert, wonach alle Mitarbeitenden gehalten sind, Beschwerden unverzüglich an das zentrale Beschwerdemanagement der HCOB weiterzuleiten. Alle Beschwerden sind fair, unparteiisch und objektiv zu behandeln und so schnell wie möglich, jedoch innerhalb der gesetzlich vorgeschriebenen Fristen, zu bearbeiten.

Bei allen unseren Geschäftstätigkeiten behalten wir stets die drei ESG-Dimensionen Environmental, Social und Governance im Blick und verhalten uns nachhaltig – dies gilt sowohl für unsere Kreditvergabe und Investmenttätigkeiten wie auch für den eigenen Bankbetrieb

Wir bedenken langfristige Auswirkungen unseres Handelns, um nachhaltigen Mehrwert für unsere Kund:innen, Beschäftigten und Arbeitskräfte der Wertschöpfungskette und die Gesellschaft insgesamt zu schaffen. Wir sind gehalten zu vermeiden, dass unsere Geschäftstätigkeit negative Auswirkungen auf die Wirtschaft oder Menschenrechte verursacht oder dazu beiträgt.

Wir verstehen die Übernahme von gesellschaftlicher und ökologischer Verantwortung als einen integralen Bestandteil unseres Handelns, als eine

Investition in die Gesellschaft und damit zugleich auch in unsere eigene Zukunft. Unser Handeln folgt den für die Bank relevanten nationalen und internationalen Vorgaben. Durch die Rechtskonformität mit den nationalen Vorgaben sichern wir auch die Einhaltung der relevanten internationalen Instrumente.

Gemäß den internen Regelungen folgen wir bei der Geschäftsanbahnung klar definierten Nachhaltigkeitskriterien mit eindeutigen Vorgaben zum Ausschluss von unerwünschten Geschäften. Wir folgen der ESG-Strategie des Hauses, die im Sustainability Framework zusammengefasst ist, unterziehen jedes Geschäft einem umfassenden ESG-Scoring und klassifizieren es nach dem Sustainable & Transformational Finance Framework.

Was bedeutet das für mich?

- Ich informiere das zentrale Beschwerdemanagement unverzüglich über Beschwerden von Kund:innen. Kontaktdaten dazu stehen auf der letzten Seite dieses Code of Conduct.
- Ich frage nach Meinungen meiner Kolleg:innen.
- Im Umgang mit meinen Kolleg:innen verhalte ich mich stets fair und respektvoll.
- Ich unterlasse jegliches diskriminierende oder belästigende Verhalten gegenüber Kolleg:innen und Kund:innen.
- Bei diskriminierendem oder belästigendem Verhalten gegen mich wende ich mich an die zuständige Stelle im Unternehmensbereich Compliance. Kontaktdaten dazu stehen auf der letzten Seite dieses Code of Conduct.
- Bei meinen Entscheidungen berücksichtige ich lokale Geschäftspraktiken und Gepflogenheiten.
- Ich beachte die Vorgaben der Reputationsrisikoricthlinie sowie die Vorgaben des Sustainability Framework.

03. Risikomanagement, Finanzen und Steuern

Wir bewerten unsere Risiken konsequent und vorausschauend

Das aktive Risikomanagement ist eine wesentliche Komponente der Gesamtbanksteuerung der Hamburg Commercial Bank. Unser Handeln basiert auf einem vorausschauenden und konsequenten Umgang mit Risiken. Die Elemente unseres Risikomanagements bilden in ihrer Gesamtheit ein System, das die Identifizierung, Analyse, Bewertung, Steuerung, Überwachung und das Reporting von Risiken gewährleistet. Das Strategic Risk Framework beschreibt die Ausrichtung des Risikomanagements der Bank und bildet das Fundament unserer Risikokultur. Wir halten die dort verankerten Vorgaben, insbesondere die Risikolimits, ein.

Wir führen unsere Bücher korrekt und vollständig

Wir stellen sicher, dass alle geschäftlichen Vorgänge in unseren Büchern nach Maßgabe festgelegter Regeln und Prozesse sowie allgemein anerkannter Grundsätze der Rechnungslegung ausgewiesen werden. Unsere Bilanzierung, Finanzberichterstattung und unser Meldewesen erfolgen rechtzeitig, präzise, korrekt, vollständig und wahrheitsgemäß. Sie entsprechen den jeweils aktuellen

gesetzlichen und regulatorischen Anforderungen. Wir unterstützen nach bestem Wissen und Gewissen die Arbeit der Jahresabschlussprüfenden. Die Finanzplanung erfolgt auf Basis angemessener Prämissen und bildet zukünftige Ergebnisbeiträge unter Berücksichtigung bestehender Rechnungslegungsvorschriften ab. Chancen und Risiken werden gleichermaßen berücksichtigt.

Wir befolgen nationales und internationales Steuerrecht und lehnen jede Form von Gestaltungsmissbrauch ab

Wir bekennen uns ausdrücklich zur Erfüllung sämtlicher steuerlicher Pflichten. Wir betreiben eine verantwortliche – im Einklang mit den Gesetzen stehende – Steuerplanung, die unseren aktienrechtlichen Pflichten Rechnung trägt. Wir lehnen steuerlichen Gestaltungsmissbrauch ab und vermeiden rechtlich zulässige aggressive Steueroptimierung. Bei der Einführung neuer Produkte stellen wir sicher, dass steuerrechtliche Anforderungen eingehalten werden. Wir unterstützen Kund:innen oder unsere Mitarbeitenden nicht bei Handlungen, die darauf gerichtet sind, Steuerbehörden zu täuschen.

Was bedeutet das für mich?

- Ich informiere mich über meine Pflichten zur Vermeidung steuerlicher Risiken und binde den Unternehmensbereich Tax in relevante Fälle ein.
- Ich handle verantwortungsvoll und mit der erforderlichen Sorgfalt.
- Ich stelle für meine Zulieferungen an Unternehmensbereich Finance & Bank Steering – insbesondere im Rahmen der Abschlusserstellung, des Planungsprozesses und des Meldewesens – sicher, dass meine Informationen fristgerecht und korrekt sind.
- Ich mache mich mit den Vorgaben des Strategic Risk Framework vertraut und wäge bei meinen Entscheidungen den Ertrag und das Risiko für die Hamburg Commercial Bank ab.

04. Interessenkonflikte

Interessenkonflikte lösen wir im Sinne unserer Kund:innen und der Bank

Konflikte zwischen den Interessen unserer Kund:innen und den Interessen der Hamburg Commercial Bank sowie deren Beschäftigten können in zahlreichen Situationen des alltäglichen Bankgeschäfts entstehen. Zudem können Situationen auftreten, in denen persönliche Interessen der Mitarbeitenden von den Interessen der Bank abweichen. Wir handeln stets aufmerksam und verfügen über das nötige Wissen und die Instrumente, um Interessenkonflikte zu erkennen, den Umgang mit ihnen zu steuern oder – sofern möglich – sie zu vermeiden.

Wir suchen gemeinsam mit den verantwortlichen Stellen der Bank nach geeigneten Maßnahmen, um im besten Interesse der Kund:innen zu handeln. Wir sind uns bewusst, dass die Offenlegung von Interessenkonflikten gegenüber Kund:innen einer vorherigen Überprüfung durch den Unternehmensbereich Compliance bedarf.

Wir wissen, dass die Bank im Unternehmensbereich Compliance über ein Konfliktregister verfügt, das einem verantwortungsbewussten Umgang mit Interessenkonflikten dient.

Wir nutzen unsere Position und die der Hamburg Commercial Bank nicht, um unsere persönlichen Interessen oder die Interessen von uns nahestehenden Dritten zu verfolgen. Mandate üben wir nur aus, wenn diese im Einklang mit der Ausübung unserer Aufgaben in der Hamburg Commercial Bank stehen.

Wir üben keine Nebentätigkeiten oder Mandate aus und gewähren bzw. nehmen keine Vorteile oder Zuwendungen an, die möglicherweise zu Interessenkonflikten führen und damit Kund:innen oder der Hamburg Commercial Bank schaden könnten. Ohne ausdrückliches Einverständnis der Bank nehmen wir keine Nebentätigkeiten und Mandate an.

Wir sind uns der Regelungen der Related Party Transactions Policy im Umgang mit Transaktionen mit verbundenen Unternehmen und Personen bewusst und halten die damit verbundenen Prozesse ein.

Was bedeutet das für mich?

- Ich wende mich an meine Führungskräfte oder im Bedarfsfall an den Unternehmensbereich Compliance, wenn mir nicht klar ist, ob ein Interessenkonflikt besteht.
- Ich melde persönliche und andere Beziehungen, die zu Interessenkonflikten führen könnten, sowie interessenkonfliktrelevante Sachverhalte an den Unternehmensbereich Compliance.
- Ich melde der Bank Mandate und Nebentätigkeiten, die ich neben meiner hauptberuflichen Tätigkeit ausübe.
- Ich mache mich mit den internen Standards für die Vermeidung von und den Umgang mit Interessenkonflikten vertraut.

05. Insiderwissen und Kundenschutz

Im Rahmen unserer Tätigkeit als Geschäftsbank können wir Zugang zu vertraulichen Informationen über unsere Kund:innen, die Bank oder andere Unternehmen erhalten. Wir verstehen, dass es sich hierbei um Insiderinformationen über Wertpapier-emittenten handeln kann, für die besondere Verhaltensregeln gelten und deren Missbrauch strafbar ist. Dies gilt auch für Insiderinformationen über die Hamburg Commercial Bank.

Wir schützen Insiderwissen und halten uns an die damit einhergehenden Verbote

Wir verwenden vertrauliche Informationen sowie Insiderinformationen nur bei berechtigtem Interesse („need to know“) im Rahmen des banküblichen Prozesses zur Erfüllung dienstlicher Aufgaben. Wenn wir Zugang zu Insiderinformationen haben, kontaktieren wir die zuständigen Stellen der Bank unverzüglich, um die gesetzlichen und aufsichtsrechtlichen Vorgaben zu erfüllen. Sollten wir einen Verdacht bezüglich des Missbrauchs von Insiderinformationen haben, melden wir dies sofort den zuständigen Behörden.

In keinem Fall nutzen wir Insiderinformationen zur Verfolgung persönlicher Interessen, Interessen von Dritten oder Interessen der Bank. Wir sprechen auf Basis von Insiderinformationen keine Empfehlungen in Bezug auf Finanzinstrumente aus.

Die Interessen und Erwartungen unserer Kund:innen stehen im Mittelpunkt unseres Handelns. Dies gilt besonders auch für unsere Beratungen zu Finanzinstrumenten.

Den Kenntnissen und Erfahrungen unserer Kund:innen tragen wir Rechnung und legen alle wichtigen Informationen offen

Unseren Kund:innen werden alle nötigen Informationen, die für ihre Entscheidungen im Umgang mit Finanzinstrumenten erforderlich sind, in klarer, fairer und unmissverständlicher Weise zur Verfügung gestellt. Dabei berücksichtigen wir die uns vorliegenden Informationen über die Kund:innen und ihre Erfahrungen und Kenntnisse.

Gegenüber unseren Kund:innen pflegen wir eine faire geschäftliche Beziehung, basierend auf den Grundsätzen unseres Code of Conduct.

An uns gezahlte Provisionen und andere im Geschäft mit Finanzinstrumenten empfangene Zuwendungen machen wir Kund:innen im Rahmen der gesetzlichen Vorschriften transparent.

Wir tätigen keine persönlichen Geschäfte, die den Interessen unserer Kund:innen oder der Bank entgegenstehen

Wir achten den Grundsatz, Kundeninteresse vor Bankinteresse. Die Kundeninteressen haben Vorrang vor den Interessen der Hamburg Commercial Bank. Aus persönlichen Geschäften ziehen wir keinen Vorteil.

Persönliche Geschäfte stehen stets im Einklang mit dem Verbot von Insidergeschäften und basieren nicht auf dem Missbrauch oder der vorschriftswidrigen Weitergabe vertraulicher Informationen.

Was bedeutet das für mich?

- Ich erwähne keine vertraulichen Informationen, einschließlich Insiderinformationen, gegenüber unberechtigten Personen und gebe sie nicht an sie weiter.
- Ich versende keine dienstlichen E-Mails mit bankinternen oder vertraulichen Inhalten an private E-Mail-Accounts der Mitarbeitenden.
- Ich verwende vertrauliche Informationen oder Insiderinformationen niemals zum eigenen Vorteil. Ich weiß, dass das nicht nur unseren Grundsätzen widerspricht, sondern auch unter Strafe steht!
- Ich erwäge bei der Weitergabe vertraulicher Informationen oder Insiderinformationen, ob die Weitergabe zur Erfüllung dienstlicher Aufgaben notwendig ist („need to know“-Prinzip).
- Ich melde den Erhalt von Insiderinformationen und den Verdacht des Missbrauchs immer und unverzüglich an den Unternehmensbereich Compliance, damit die gesetzlichen Vorgaben eingehalten werden.
- Ich melde relevante Geschäfte an den Unternehmensbereich Compliance, damit die regulatorischen Vorgaben eingehalten werden können.
- Ich beachte meine arbeitsrechtliche Verpflichtung zur Wahrung des Bankgeheimnisses.

06. Geldwäsche, Terrorismusfinanzierung und Finanzsanktionen

Das Ziel der Hamburg Commercial Bank ist es, Geldwäsche und Terrorismusfinanzierung im Zusammenhang mit unserer Geschäftstätigkeit zu verhindern. Wir kennen und steuern die Risiken, um nicht für das Einschleusen kriminell erworbener Gelder in den legalen Wirtschaftskreislauf und die Unterstützung terroristischer Aktivitäten missbraucht zu werden. Die Hamburg Commercial Bank verfügt über die nötigen Instrumente und Maßnahmen im Kampf gegen Geldwäsche und Terrorismusfinanzierung.

Wir lassen uns nicht für Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung benutzen

Bei der Durchführung von Transaktionen achten wir auf Verdachtskriterien für Geldwäsche sowie auf die Einhaltung geltender Finanzsanktionen, Embargos und von der Hamburg Commercial Bank erlassener Geldwäsche- und Sanktionsrichtlinien.

Wir sind uns dessen bewusst, dass Vorgaben anderer Staaten Auswirkungen auf unsere Geschäftstätigkeit haben können.

Im Rahmen unserer täglichen Arbeit ist jeder von uns verpflichtet, integer zu handeln, geltende Sanktionen und Embargos einzuhalten und Auffälligkeiten zu melden, sobald sie bekannt werden.

Bei Verdachtsfällen beziehen wir die in der Bank verantwortliche Stelle im Unternehmensbereich Compliance aktiv mit ein. Die Bank meldet begründete Verdachtsfälle stets und unverzüglich an die zuständigen Meldestellen und Strafverfolgungsbehörden. Geldwäscheverdachtsmeldungen kommunizieren wir nie nach außen.

Wir kennen unsere Kund:innen und Lieferanten und deren Geschäft

Über den Zweck und die beabsichtigte Entwicklung der Geschäftsbeziehung mit unseren Kund:innen informieren wir uns aktiv und angemessen und folgen dabei klaren Regeln und Verfahren. Wir beziehen Informationen zu den Grundgeschäften hinter den Engagements in unsere Entscheidungen mit ein und analysieren diese aufmerksam.

Was bedeutet das für mich?

- Ich halte die vor Ort geltenden Regelungen in Bezug auf Geldwäsche, Terrorismusfinanzierung sowie Finanzsanktionen und Embargos ein.
- Ich bewahre stets korrekte und vollständige Nachweise aller meiner geschäftlichen Aktivitäten für die Bank auf.
- Ich vergewissere mich, ob ich zum Kreis sogenannter „US-Personen“ gehöre und welche persönlichen Pflichten sich daraus für mich ergeben.

07. Strafbare Handlungen

Wir treten jeder Form des Betrugs, der Bestechung und der Korruption entgegen

Als privatisierte Geschäftsbank haben wir eine gemeinsame Verantwortung gegenüber Kund:innen, Kapitalgeber:innen, Aufsichtsbehörden, Öffentlichkeit, Beschäftigten intern und Arbeitskräften in Wertschöpfungsketten sowie Anteilseignern. Die Geschäftsabläufe der Hamburg Commercial Bank und unsere Handlungen sind stets darauf ausgerichtet, hohen ethischen Standards zu entsprechen. Deshalb treten wir jeder Form von strafbaren Handlungen (z.B. Betrug, Bestechung, Korruption, Menschenrechtsverletzungen sowie sonstige relevante Hinweise aus Corporate Sustainability Reporting Directive (CSRD)) in unserem Verantwortungsbereich entgegen.

Die für die Entgegennahme und Vergabe von Geschenken oder Zuwendungen geltenden Richtlinien der Bank sind uns bekannt und wir befolgen sie.

Wir tolerieren keine Bestechung, Vorteilsnahme oder sonstige Korruptionshandlungen. Wir halten alle geltenden für die HCOB relevanten Anti-Bestechungs- und Korruptionsgesetze und -vorschriften und die intern vorgeschriebenen

Prozesse und Richtlinien ein. In all unseren Geschäftstätigkeiten setzen wir auf Transparenz und Integrität, um jeglichen unzulässigen Vorteil oder den Anschein fragwürdigen korruptionsrelevanten Verhaltens zu verhindern.

Im Wettbewerb agieren wir ausschließlich mit rechtmäßigen und fairen Mitteln und halten auch die entsprechenden Vorschriften des Wettbewerbs- und Kartellrechts ein.

Die Hamburg Commercial Bank verfügt über verbindliche Regeln und Verfahren zur Aufklärung von Verdachtsfällen im Zusammenhang mit strafbaren Handlungen. Wir unterstützen die für die Aufklärung zuständigen Stellen in unserem Verantwortungsbereich und kennen die von der Bank eingerichteten Möglichkeiten, strafbare Handlungen zu melden.

Sollten wir wegen eines der vorgenannten Delikte im Zusammenhang mit unserer Tätigkeit bei der Hamburg Commercial Bank angeklagt werden, so melden wir dies unverzüglich der Bank.

Was bedeutet das für mich?

- Mir ist bekannt, dass unsere Bank keinerlei Bestechung, Vorteilsannahme oder sonstige Korruptionshandlungen duldet. Ich biete nichts an, verspreche nichts, gewähre nichts, genehmige nichts, erhalte oder akzeptiere nichts, was Bestechung oder Korruption darstellen oder als solche empfunden werden könnte.
- Ich stelle auch bei zulässigen Geschenken sicher, dass geldwerte Vorteile für mich persönlich auch korrekt versteuert werden.
- Ich melde unverzüglich mutmaßliche Betrugsfälle oder etwaige sonstige Verstöße gegen Gesetze oder Vorschriften, einschließlich Menschenrechts- und sonstige CSRD-relevante Sachverhalte, an die Führungskräfte, an den Unternehmensbereich Compliance oder anonym mit größtmöglichem Schutz – an den unabhängigen Ombudsmann. Kontaktdaten dazu stehen auf der letzten Seite dieses Code of Conduct.
- Ich bin kritisch bei der Weitergabe von Informationen im Rahmen von Wirtschafts- und Berufsverbänden oder Gesprächen mit (potenziellen) Mitbewerbenden.
- Ich spreche nicht mit Mitbewerbenden über sensible Marktthemen wie Preise, Preiserhöhungen bzw. vertrauliche produktbezogene Informationen.

08. Informationssicherheit, Datenschutz und Kommunikation

Wir haben täglich mit sensiblen, teils vertraulichen Informationen zu tun und sind uns dessen bewusst, unabhängig davon, ob es sich um digitale, papierhafte oder mündliche Informationen handelt und ob sie die Bank, deren Mitarbeitende oder Kund:innen betreffen.

Wir schützen Informationen stets entsprechend ihrer Vertraulichkeit

Informationen erheben, verarbeiten, nutzen und geben wir nur weiter, soweit wir dazu berechtigt sind und im Einklang mit den gesetzlichen Vorgaben. Wir wissen, dass technische, organisatorische und prozessuale Maßnahmen keinen vollständigen Schutz bieten und sind deshalb im Umgang mit Informationen und IT-Systemen stets sorgsam. Sensible Informationen verarbeiten wir nur auf bankeigenen oder von der Bank ausgelagerten Systemen.

Wir gehen mit Chancen und Risiken neuer Technologien und Medien, wie zum Beispiel Cloud, Social-Media und Künstliche Intelligenz verantwortungsbewusst um. Uns ist bewusst, dass kriminelle Dritte versuchen, an vertrauliche Informationen zu gelangen, um daraus für sich einen Nutzen zu ziehen.

Wir kommunizieren professionell und behandeln Kundendaten absolut vertraulich

Das Vertrauen von Kund:innen, Kapitalgeber:innen, Öffentlichkeit, Aufsichtsbehörden und Beschäftigten ist uns als privatisierte Geschäftsbank ein hohes Gut. Daher muss unsere Berichterstattung stets korrekt und wahrheitsgemäß sein.

Die von uns für die Hamburg Commercial Bank kommunizierten Aussagen sind einheitlich, eindeutig, sachlich richtig und erfolgen nur durch die zentrale Einheit Marketing & Communications.

Informationen über die Hamburg Commercial Bank und ihre geschäftlichen Aktivitäten werden entsprechend den gesetzlichen Verpflichtungen weitergegeben. Gesetzliche Mitteilungspflichten werden umfassend erfüllt.

Die Hamburg Commercial Bank kooperiert mit Aufsichts- und Ermittlungsbehörden sowie Prüfer:innen und unterstützt deren Arbeit.

Was bedeutet das für mich?

- Ich bin mir stets des Wertes der Informationen bewusst, mit denen ich in Berührung komme.
- Ich achte auf die Einhaltung der jeweiligen Vorgaben zum Schutz von Informationen, insbesondere auch, wenn ich im Ausland tätig bin.
- Ich achte auch außerhalb des Umgangs mit IT-Systemen auf den korrekten Umgang mit Informationen, indem ich z.B. keine Fremden in die Gebäude lasse, die Clean-Desk-Policy beachte und Firmendokumente sowie –aufzeichnungen konsequent vor unberechtigtem Zugriff schütze.
- Bei Sicherheitsvorfällen, Fragen, Auffälligkeiten und potenziellen Risiken wende ich mich an meine Führungskraft oder an die Informationssicherheit.
- Wenn ich außerhalb der Hamburg Commercial Bank privat in einer Weise auftrete, in der ich als Repräsentant:in der Hamburg Commercial Bank wahrgenommen werden könnte, mache ich deutlich, dass ich als Privatperson handle.
- Wenn ich um eine offizielle Aussage zur Bank gebeten werde, verweise ich an die dafür zuständige zentrale Pressestelle in der Einheit Marketing & Communications.

09. Einhaltung des Code of Conduct

Wir sind verpflichtet, den Code of Conduct zu lesen und unser Verhalten und Handeln daran auszurichten. Die Nichteinhaltung der Bestimmungen des Code of Conduct kann zu disziplinarischen Maßnahmen bis hin zur Beendigung des Arbeitsverhältnisses führen.

Potenzielle Verstöße gegen Gesetze, Regeln, Vorschriften, interne Richtlinien oder gegen den Code of Conduct sollen unverzüglich gemeldet werden

Wir melden potenzielle Verletzungen von Gesetzen, Regeln, Vorschriften, internen Richtlinien oder des Code of Conduct unseren Führungskräften, den Unternehmensbereichen Legal & Board Affairs oder Compliance oder über die Compliance-Hotline unverzüglich. Zusätzlich können wir die Ansprechperson für Angelegenheiten zum Allgemeinen Gleichbehandlungsgesetz kontaktieren. Jeder Hinweis auf potenzielle Verletzungen wird ernst genommen und vertraulich behandelt.

Hinweise können auch anonym erfolgen, sofern dies nach den einschlägigen vor Ort gültigen Gesetzen zulässig ist, sollten jedoch genügend Informationen beinhalten, damit die Hamburg Commercial Bank die Angelegenheit angemessen untersuchen kann. Für diese Fälle gibt es eine Whistleblowing-Hotline, über die Du Dich an eine unabhängige Ombudsstelle wenden kannst. Außerdem können Hinweise über das anonyme Hinweisgeberportal an den unabhängigen Ombudsmann mitgeteilt werden. Die Benachteiligung von Mitarbeitenden, die in gutem Glauben einen mutmaßlichen Verstoß durch andere melden, ist gemäß den Richtlinien der Hamburg Commercial Bank verboten.

Bei Fragen oder Bedenken zur möglichen Vorgehensweise prüfe die entsprechende Richtlinie und/ oder eskaliere das Anliegen an Deine Führungskraft und/oder den Unternehmensbereich Compliance.

Was bedeutet das für mich?

- Ich melde potenzielle Verletzungen von Gesetzen, Regeln, Vorschriften, internen Richtlinien oder des Code of Conduct unverzüglich meinen Führungskräften, den Fachverantwortlichen der Unternehmensbereiche Legal & Board Affairs oder Compliance oder über die Compliance-Hotline.
- Die Kontaktdaten zur Abgabe einer Meldung unter anderem anonym über die unabhängige Whistleblowing-Stelle sind auf der nachfolgenden Seite aufgeführt.

Kontaktstellen

Wir nutzen die im Code of Conduct angegebenen fachverantwortlichen Stellen.

Unternehmensbereich Compliance

Der Unternehmensbereich Compliance kann wie folgt vertraulich erreicht werden:

Compliance-Hotline: 040 3333-23440

E-Mail: konzerncompliance@hcob-bank.com

Kunden-Beschwerdemanagement

Beschwerden der Kund:innen können wie folgt gemeldet werden:

E-Mail: beschwerdemanagement@hcob-bank.com

Unabhängige Whistleblowing-Stelle

Anonyme Meldungen können über die unabhängige Whistleblowing-Stelle der Hamburg Commercial Bank AG und Hamburg Direct Bank bei der BDO AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft abgegeben werden.

Die zentrale Ansprechperson bei der BDO AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft ist **Dr. Sascha Süße (Vertretung Torben Fischer)**. Er ist wie folgt erreichbar:

Telefon: 0800 070 7000 (Deutschland)

Telefon: 800 6000 644 (Griechenland)

Telefon: 0808 238 95 32 (United Kingdom)

Telefon: 800 855 44 (Luxemburg)

Telefon: 0800 020 32 46 (Niederlande)

Erreichbarkeit 9–19 Uhr, sonst Anrufbeantworter

Sprachen: Deutsch, Englisch

Anonymes Hinweisgeberportal

Der Link ist auf der Bankhomepage hinterlegt.

Post

Persönlich/Vertraulich Dr. Sascha Süße

BDO AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Georg-Glock-Str. 8

40474 Düsseldorf, Deutschland

Allgemeines Gleichbehandlungsgesetz (AGG)

Neben den vorgenannten Meldekanälen steht Dir für den vertraulichen Austausch und für Angelegenheiten nach dem Allgemeinen Gleichbehandlungsgesetz auch folgender Kontaktweg zur Verfügung:

Stephanie Batens

Telefon: 040 3333-13701

E-Mail: Stephanie.Batens@hcob-bank.com

Impressum

Hamburg Commercial Bank AG

Gerhart-Hauptmann-Platz 50
20095 Hamburg

Telefon 040 3333-0
info@hcob-bank.com
www.hcob-bank.com

Investor Relations

Telefon 040 3333-11500/-25421
investor-relations@hcob-bank.com

Presse- & Öffentlichkeitsarbeit

Telefon 040 3333-11130
presse@hcob-bank.com

Design

HCOB Marketing

Produktion

HCOB Marketing

Über die Hamburg Commercial Bank

Die Hamburg Commercial Bank AG (HCOB) ist eine private Geschäftsbank mit Sitz in Hamburg, die auf individuelle Finanzierungslösungen für deutsche und europäische Unternehmen spezialisiert ist. Sie verfügt zudem über eine starke Position in der auf Deutschland ausgerichteten Immobilienfinanzierung, ist ein etablierter Projektfinanzierer in Europa und ein verlässlicher Partner der Schifffahrtsindustrie. Effiziente und sichere Zahlungsverkehrs-Services sowie innovative Lösungen für den Außenhandel ergänzen das Leistungsangebot. Die Bank orientiert sich an etablierten ESG-Kriterien und ist an mehreren Standorten in Deutschland sowie in Amsterdam, London, Luxemburg und Piräus vertreten. Unter der Marke „Hamburg Direct Bank“ bietet die HCOB Tages- und Festgeldanlagen für Privatkunden an. Weitere Informationen unter www.hcob-bank.com.



